**Stadtgemeinde 3150 Wilhelmsburg**

Bezirk St. Pölten – NÖ - Postfach 5 - Telefon (02746) 2315-0 Fax: 2315 64

e-mail: stadtgemeinde@wilhelmsburg.gv.at

Zahl: 004-1/2024/St

Wilhelmsburg, 31.10.2024

Betrifft: 4. Gemeinderatssitzung des Jahres 2024.

# Protokoll

über die Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, dem 24.10.2024, Ort: Gasthof Franzl, Bahnhofstraße 27, 3150 Wilhelmsburg.

Sitzungsbeginn: 18.00 Uhr

Ende: 19.05 Uhr

Anwesende:
Bürgermeister Peter Reitzner
Vizebürgermeisterin Sabine Hippmann MAS

Stadträte:
STR Norbert Damböck, STR Mario Springer, STR Benjamin Steirer, STR Mag. Gert Dieterich MSc, STR Florian Hink, STR Christian Brenner.

Gemeinderäte:
Rudolf Ameisbichler, Dalibor Drinic, Martin Dullnigg, Elisabeth Höhenberger, Martina Kahri, Dominik Sassmann, Dieter Suette, Teresa Suette, Johannes Aigelsreither, Tanja Berger, Nina Buder, David Feichtinger, Sophie Hein, Martin Janker (ab 18.25 Uhr, TOP 17), Simon Obermayer, Bernhard Higer, Gerald Stiefsohn.

Entschuldigt: GR Julia Bayrak, STR Markus Holzer, GR Susanne Schuster, GR Franz Schuhmeister

Schriftführung: StADir. Thorsten Sassmann

## Tagesordnung

1.) St;
Feststellung der Beschlussfähigkeit.

2.) St;
Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift (Sitzungsprotokoll) der letzten Sitzung vom 25.7.2024

3.) St;
Personalangelegenheiten – Grundsatzbeschluss zur Anrechnung von Vordienstzeiten bei Berufserfahrung/Berufseinschlägigkeit, Anrechnung von Berufserfahrung als Erfahrenszulage sowie Anrechnung für Schul- und Studienzeiten gemäß NÖ GBedG 2025.

4.) St;
Personalangelegenheiten.

5.) St;
Ansuchen um Spenden und Subventionen.

6.) Bau;
Abschluss eines Nutzungsvertrages für die Errichtung einer Telekommunikationsanlage in der KG Wilhelmsburg.

7.) St;
Grundsatzbeschluss zum Beitritt des Gemeindeverbandes der Musikschulen St. Veit an der Gölsen, Traisen, St. Aegyd am Neuwalde und Hohenberg.

8.) St;
Röper Felix – Ansuchen um finanzielle Unterstützung.

9.) St;
Schule-Nord – Malerarbeiten am Gebäude, Auftragsvergabe – außerplanmäßige Ausgabe, nachträgliche Beschlussfassung.

10.) Berichte und Anträge UGR;
Bestellung eines Energiebeauftragten.

11.) Bau;
Sporthalle – Auftragsvergabe Brandschutzmaßnahmen.

12.) Bau;
Sporthalle – Reduzierung der Hallenmiete für auswärtige Vereine um 50 % für die Saison 2024/2025.

13.) Bau;
Sporthalle – Überprüfung der elektrischen Anlage – Auftragsvergabe; nachträglicher Beschluss, außerplanmäßige Ausgabe.

14.) Bau;
Sporthalle – Ankauf von Sportgeräten; Auftragsvergabe.

15.) Bau;
Parkbad – Errichtung einer Deckenverkleidung im Eingangsbereich – Auftragsvergabe; außerplanmäßige Ausgabe.

16.) ÖA;
Sportfördermodell – Beschluss Sockelbetrag.

17.) St;
Darlehensaufnahmen.

18.) St;
Beschlussfassung eines Nachtragsvoranschlages.

## Protokoll

Herr Bürgermeister Peter Reitzner begrüßt die Damen und Herren des Gemeinderates und stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß unter Anschluss der Tagesordnung eingeladen wurde.

Vor Eingang in die Tagesordnung beantragt der Bürgermeister die Zustimmung des Gemeinderates, dass Rechtsanwalt Dr. Klaus Perl an der heutigen öffentlichen sowie auch an der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates, und Finanzberater Heinz Hofstaetter (FRC – Finance & Risk Consult GmbH) bei dem Tagesordnungspunkt 17 (Darlehensaufnahmen) gemäß § 47 Abs. 7 NÖ GO 1973 in beratender Funktion teilnehmen.
Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

**Berichterstatter und Antragsteller Bürgermeister Peter Reitzner**

1.) St;
Feststellung der Beschlussfähigkeit:
Herr Bürgermeister Peter Reitzner stellt die Beschlussfähigkeit gem. § 48 Abs. 1 NÖ GO 1973 fest. Der Gemeinderat zählt 29 Mitglieder, anwesend sind 24, 25 ab TOP 17, die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Zur Tagesordnung wird gemäß § 46 Abs. 3 NÖ GO 1973 ein Dringlichkeitsantrag eingebracht (Beilage 1):

STR Christian Brenner
- Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses für die Heizperiode 2024/2025.

Der Dringlichkeitsantrag wird einstimmig unter dem Tagesordnungspunkt 19 in die Tagesordnung aufgenommen.

Die Tagesordnungspunkte 3 und 4 werden vom Vorsitzenden gemäß § 47 Abs. 3 NÖ GO 1973 in die nichtöffentliche Sitzung verwiesen.

2.) St;
Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift (Sitzungsprotokoll) der letzten Sitzung vom 25.07.2024.
Gegen den Inhalt des Sitzungsprotokolls wurden keine schriftlichen Einwendungen erhoben.

Abstimmung: 23:1
Stimmenthaltung – GR Rudolf Ameisbichler

Die Verhandlungsschrift (Sitzungsprotokoll) der letzten Sitzung vom 25.07.2024 gilt somit als mit Mehrheit genehmigt.

3.) nichtöffentlicher Sitzungsteil;

4.) nichtöffentlicher Sitzungsteil;

5.) St;
Ansuchen um Spenden und Subventionen - Herr Bürgermeister Peter Reitzner beantragt die Gewährung nachfolgende Subventionsvergaben:

- NÖs Senioren Wilhelmsburg € 1.000,00
- Pensionistenverband Wilhelmsburg € 1.000,00
- NÖ Berg- und Naturwacht € 500,00
- Imkerverein Wilhelmsburg € 300,00

Zu nachfolgender Subventionsvergabe erklärt sich Herr GR Gerald Stiefsohn als befangen, verlässt den Sitzungssaal und nimmt an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

- GT Motorcycles für Bikertreffen € 500,00

Den o.a. Subventionsvergaben wird einstimmig zugestimmt.

6.) Bau;
Abschluss eines Nutzungsvertrages für die Errichtung einer Telekommunikationsanlage in der KG Wilhelmsburg.
Der Bürgermeister beantragt die Zustimmung zum Abschluss des vorliegenden Nutzungsvertrages zwischen der Stadtgemeinde Wilhelmsburg und der Fa. OnTower Austria GmbH., 1210 Wien, Brünner Straße 52, für die Errichtung einer Telekommunikationsanlage in der KG Wilhelmsburg, Gst.Nr. 124/2, 127/2 und 128/2 EZ 606, jährliches Nutzungsentgelt € 2.750,00 brutto, der Abschluss erfolgt auf unbestimmte Zeit, der Nutzungsvertrag ist von beiden Vertragspartnern unter Einhaltung einer 12-monatigen Kündigungsfrist zum Ende eines jeden Kalendermonats kündbar.
Einstimmig angenommen.

7.) St;
Grundsatzbeschluss zum Beitritt des Gemeindeverbandes der Musikschulen St. Veit an der Gölsen, Traisen, St. Aegyd am Neuwalde und Hohenberg.
Der Bürgermeister berichtet, dass die Anzahl der geförderten Musikschulstunden ab 01.01.2026 auf 300 erhöht wird und daher der Zusammenschluss von Musikschulen seitens den NÖ Musikschulmanagements erforderlich ist.
Herr Bürgermeister Peter Reitzner beantragt daher die Zustimmung zum Beitritt des Gemeindeverbandes der Musikschulen St. Veit an der Gölsen, Traisen, St. Aegyd am Neuwalde und Hohenberg.
Betreffend den genauen Beitritt zum Verband finden im Laufe des nächsten Jahres noch gesonderte Gespräche statt.
Einstimmig angenommen.

8.) St;
Röper Felix – Ansuchen um finanzielle Unterstützung.
Der Bürgermeister berichtet über das Ansuchen von Frau Röper Martina. Felix hat in St. Pölten bei einem Projekt an der ASO St Pölten als Choreograf und Workshop-Leiter, auch als Tänzer teilgenommen. Aus diesem Projekt ist ein Film entstanden, den die Filmemacherin Daria Tchapanova international eingereicht hat. Dieser Film wurde nun tatsächlich in Griechenland beim Filmfestival in Thessaloniki angenommen und im Zeitraum zwischen 30.11.2024 und 02.12.2024 präsentiert. Felix wurde dorthin eingeladen, um eine live Performance zu zeigen.
Frau Röper ersucht um Übernahme der Flugkosten und der Kosten für die Unterkunft in Höhe von € 250,00 als Unterstützung für dieses außergewöhnliche Projekt.
Herr Bürgermeister Peter Reitzner beantragt die Zustimmung – Einstimmig angenommen.

**Berichterstatter und Antragsteller Vizebürgermeisterin Sabine Hippmann MAS**

9.) St;
Schule-Nord – Vizebürgermeisterin Sabine Hippmann MAS berichtet über notwendige bereits durchgeführte Malerarbeiten im Innenhof des Schulgebäudes und beantragt die nachträgliche Beschlussfassung der außerplanmäßigen Ausgabe.
Die Arbeiten wurden von der Fa. Malermeister Harald Fertner, Wilhelmsburg, Gießerweg 5, durchgeführt, die Kosten betragen € 6.750,00 brutto.
Die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen Strukturhilfe.
Einstimmig angenommen.

10.) Berichte und Anträge UGR;
Bestellung eines Energiebeauftragten.
Frau Vizebürgermeisterin Sabine Hippmann MAS beantragt die Zustimmung zur Bestellung von Herrn Dipl.Ing. Rupert Wychera, Energy-Climate GmbH., 3430 Tulln, Nibelungengasse 9/1, zum Energiebeauftragten. Die Beauftragung beinhaltet: Erfassung und Ergänzung der Gemeindeobjekte, laufende Energiebuchhaltung, Beratung der Gemeinde in Fragen der Energieeffizienz und jährlicher Energiebericht gemäß den Anforderungen des NÖ EEG 2012.
Die jährlichen Honorarkosten belaufen sich auf € 5.680,00 netto (eventuelle Beratungskosten werden nach Aufwand verrechnet).
Wortmeldungen: GR Rudolf Ameisbichler und GR Dalibor Drinic.
Einstimmig angenommen.

**Berichterstatter und Antragsteller STR Mario Springer**

11.) Bau;
Sporthalle – der Referent berichtet über die erforderliche Auftragsvergabe betreffend Brandschutzmaßnahmen aufgrund des Berichtes der Fa. AML Brandschutz-Management e.U., 3100 St. Pölten-Ratzersdorf, Goldregengasse 31.
Nachfolgende Angebote sind diesbezüglich eingelangt:

- Brandschutzbeauftragter gemäß TRVB O 120 – Kosten € 1.500,00 netto jährlich
- Wartung einer Notbeleuchtungsanlage – Kosten € 219,00 netto (pauschal)
- Überprüfung von 2 Brandschutztüren – Kosten € 29,80 netto
- Erstellung von Brandschutzplänen – Kosten € 3.800,00 netto (pauschal)
- Erneuerung RWA bzw. Umbau auf eine elektrische Anlage – Kosten € 8.722,00 netto

Herr STR Mario Springer beantragt die Zustimmung zu o.a. Auftragsvergaben – die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen Strukturhilfe.
Wortmeldung: GR Johannes Aigelsreither.
Einstimmig angenommen.

12.) Bau;
Sporthalle – Herr STR Mario Springer beantragt die Reduzierung der Hallenmiete für auswärtige Vereine um 50 % für die Saison 2024/2025 aufgrund der Hochwasserproblematik im Bezirk St. Pölten.
Einstimmig angenommen.

13.) Bau;
Sporthalle – der Referent berichtet über die erforderliche Überprüfung der elektrischen Anlage (Mängelbehebung und Erstellung eines Sicherheitsprotokolls. Die Kosten hierfür betragen € 11.198,29 – die Beauftragung an die Fa. EP-Elektrohaus, Wilhelmsburg, Hauptplatz 8, erfolgte bereits im Jahr 2023.

Herr STR Mario Springer beantragt die nachträgliche Beschlussfassung der außerplanmäßigen Ausgabe - die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen Strukturhilfe.
Wortmeldung: GR Johannes Aigelsreither.
Einstimmig angenommen.

14.) Bau;
Sporthalle – Herr STR Mario Springer beantragt die Zustimmung zum Ankauf von div. Sportgeräten der Fa. Sport-Thieme, 4030 Linz, Deggendorfstraße 5, zum Gesamtpreis von € 4.760,00 netto. Die Ausgabe ist im Budget vorgesehen.
Wortmeldung: GR Johannes Aigelsreither.
Einstimmig angenommen.

15.) Bau;
Parkbad – der Referent beantragt die Zustimmung zur Auftragsvergabe für die Errichtung einer Deckenverkleidung im Eingangsbereich über die Fa. GW St. Pölten Integrative Betriebe GmbH., 3151 St. Pölten-Hart, Ghegastraße 9-11, zum Preis von € 1.544,38 netto.
Die Bedeckung der außerplanmäßigen Ausgabe erfolgt durch Einsparungen im eigenen Ressort.
Einstimmig angenommen.

16.) ÖA;
Sportfördermodell – Beschluss Sockelbetrag.
Der Referent beantragt, dass das aktuelle Sportfördermodell dahingehend geändert werden soll, dass für die Säule 1 (Gemeinwohl) bei der Teilnahme an div. Gemeindeveranstaltungen (Faschingsumzug, Traisenuferreinigung, Ferienspaß), ein Sockelbetrag von € 100,00 angesetzt wird.
Wäre der berechnete Förderbetrag unter dem Sockelbetrag, so werden trotzdem € 100,00 ausbezahlt; liegt der berechnete Betrag darüber, so wird der berechnete Förderbetrag ausbezahlt.
Einstimmig angenommen.

**Berichterstatter und Antragsteller STR Benjamin Steirer**

17.) St;
Darlehensaufnahmen – Herr STR Benjamin Steirer berichtet über die Aufnahme von nachfolgenden Darlehen:

- Kanal/Wasser Grubtalsiedlung Teil 2 - € 676.500,00
- Diverse kleinere Bauprojekte - € 654.000,00
- Sanierung Kanal/Wasser Grubtalstraße – € 600.000,00
- Errichtung Calisthenics Park - € 125.000,00
- Zwischenfinanzierung Hochwasserhilfe - € 2.000.000,00

Die Ausschreibungsfrist endete am 09.10.2024 – es wurden 14 Geldinstitute zur Angebotslegung eingeladen. Abgegebene Finanzierungsangebote – Beilage 2.
Die Darlehensausschreibung wurde seitens der Fa. FRC – Finanz und Risk Consult GmbH., 3100 St. Pölten, Birkengasse 53, durchgeführt.

<u>Empfehlung der Fa. FRC GmbH. zu den Darlehensaufnahmen betr. Kanal/Wasser Grubtalsiedlung Teil 2, div. kleinere Bauprojekte, Sanierung Kanal/Wasser Grubtalstraße und Errichtung Calisthenics Park:</u>

*Bestbieter bei variabler Verzinsung: Hypo Niederösterreich mit 3,486% (6M-Euribor zzgl. Aufschlag von 0,440% - 30/360 Zinsverrechnung) oder die Austrian Anadi Bank mit 3,466% (6M-Euribor zzgl. Aufschlag von 0,400%) - der Vorteil einer 30/360 Zinsverrechnung sinkt mit fallendem Zinsniveau und verschwindet theoretisch letztlich ganz - daher sind beide Institute geeignet.*

*Bestbieter bei fixer Verzinsung für die gesamte Laufzeit: Kommunalkredit Austria AG*

- *Kanal/Wasser Grubtalsiedlung Teil 2 - € 676.500,00*
- *Diverse kleinere Bauprojekte - € 654.000,00*
- *Sanierung Kanal/Wasser Grubtalstraße – € 600.000,00*

*3 AS mit 25 Jahren werden gleich behandelt – eine 10-jährige Variante wird nicht angeboten.*
*Gesamte Laufzeit 25 Jahre LFZ: 2,931% p.a. (alt zum Berichtstag: 2,974%) – Veränderung nach unten.*

- *Errichtung Calisthenics Park - € 125.000,00*

*15 Jahre LFZ: 2,914% p.a. (alt zum Berichtstag: 2,977%) – Veränderung nach unten.*

***Fazit:***
*Die Aktualisierung ergibt, dass die Kommunalkredit Austria AG im Fixzinsbereich die Marktbewegungen weitergegeben hat und zum Billigstbieter für die Finanzierung für die Gesamtlaufzeit wird.*

Empfehlung der Fa. FRC GmbH. zur Zwischenfinanzierung Hochwasserhilfe:

*Bestbieter bei variabler Verzinsung: Sparkasse Niederösterreich mit 3,046% (6M-Euribor zzgl. Aufschlag von 0,000%) Bestbieter bei fixer Verzinsung: Sparkasse Niederösterreich mit 2,320%, fix auf 2 Jahre (endfällig mit Möglichkeit, eingelangte Zuschüsse des Landes NÖ pönalefrei vorzeitig zurückzahlen zu können).*
*Wir empfehlen unter Berücksichtigung der allgemeinen Zins- und Marktmeinung den Zuschlag für das Angebot der Sparkasse Niederösterreich mit fixer Verzinsung.*

Wortmeldungen: GR Rudolf Ameisbichler, GR Sophie Hein, GR David Feichtinger, GR Johannes Aigelsreither.

STR Benjamin Steirer beantragt die Zustimmung zu den 4 Darlehensaufnahmen bzw. zur Zwischenfinanzierung Hochwasserhilfe gemäß den Empfehlungen der FRC GmbH.
Einstimmig angenommen.

18.) St;
Beschlussfassung eines Nachtragsvoranschlages.

Sachverhalt:
Der 1. Nachtragsvoranschlag 2024 wurde unter Berücksichtigung sämtlicher vertraglicher und gesetzlicher Verpflichtungen aufgrund der neuen Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 – VRV 2015 erstellt.
Der 1. Nachtragsvoranschlag 2024 besteht aus dem Ergebnisvoranschlag und dem Finanzierungsvoranschlag. Im Nachtragsvoranschlag sind sämtliche im aktuellen Finanzjahr zu erwartenden Mittelverwendungen und zu erwartenden Mittelaufbringungen voneinander getrennt und in voller Höhe (brutto) aufzunehmen.

Im Ergebnishaushalt sind Erträge in Höhe von € 13.761.000,00 und Aufwände in Höhe von € 15.125.300,00 ausgewiesen.
Somit ergibt sich ein negatives Nettoergebnis in Höhe von € -1.364.300,00.
Beim Nettoergebnis handelt es sich um das Ergebnis des Ergebnisvoranschlages und ist durch die Einführung der neuen VRV 2015 erstmals für das Haushaltsjahr 2020 ausgewiesen. Hier werden die kommunalen Leistungen inklusive des Wertverzehrs des Anlagevermögens in Form der Abschreibungen abgedeckt.

Im Finanzierungshaushalt werden Einzahlungen in Höhe von € 19.203.500,00 sowie Auszahlungen in der Höhe von € 19.125.000,00 erwartet. Somit ergibt sich ein positiver Finanzierungshaushalt in der Höhe von € 78.500,00.

Das Haushaltspotential weist einen verfügbaren Stand per 31.12.2024 in Höhe von € -773.612,08 vor Berücksichtigung von Zuweisungen an und Rückführungen von investiven Vorhaben auf.
Der Gesamtbetrag der Darlehen, die zur Deckung der Erfordernisse der Investitionstätigkeiten aufzunehmen sind, beträgt € 4.782.600,00.

Im Jahr 2024 werden Tilgungen in Höhe von € 1.109.700,00 getätigt. Der Endstand der Finanzschulden weist einen voraussichtlichen Stand in Höhe von € 11.072.500,00 per 31.12.2024 auf.
Die mit Zahlungsmittelreserve hinterlegte Haushaltsrücklage weist einen Stand per 31.12.2024 von € 11.200,00 (Allgemeine Rücklage Sanierung Grubtalstraße, Schulcampus und FF-TLFA) auf.

Hinweis:
Der 1. Nachtragsvoranschlag 2024 wurde in der Zeit vom 10.10.2024 bis 23.10.2024 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Antrag:
Der Gemeinderat möge dem vorliegenden 1. Nachtragsvoranschlag 2024, wie im Sachverhalt beschrieben, zustimmen.

Abstimmung: 23:2
Bürgermeister Peter Reitzner, STR Norbert Damböck, STR Mario Springer, STR Benjamin Steirer, GR Martin Dullnigg, GR Elisabeth Höhenberger, GR Martina Kahri, GR Dominik Sassmann, GR Dieter Suette, GR Teresa Suette sowie die Mandatare von ÖVP, FPÖ und GRÜNE stimmen für den 1. Nachtragsvoranschlag 2024;
Die Gemeinderäte Rudolf Ameisbichler und Dalibor Drinic enthalten sich der Stimme.

Dem 1. Nachtragsvoranschlag 2024 wird mehrheitlich die Zustimmung erteilt.

**Berichterstatter und Antragsteller STR Christian Brenner**

19.) Dringlichkeitsantrag;
Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses für die Heizperiode 2024/2025.
Herr STR Christian Brenner berichtet, dass in der Sitzung des Gemeinderates vom 14.12.2021, TOP 14, ein Heizkostenzuschuss in der jeweiligen Höhe, die auch die NÖ Landesregierung für die kommenden Heizperioden vorsieht, bis auf Widerruf beschlossen wurde.
Die NÖ Landesregierung hat für sozial bedürftige Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher einen einmaligen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 150,00 für die Heizperiode 2024/2025 beschlossen.
Der Referent beantragt eine Aufstockung um € 50,00 für die Heizperiode 2024/2025.
Wortmeldungen: STR Florian Hink und GR Dieter Suette.
Einstimmig angenommen.

Schriftführer:

Bürgermeister:

Für den SPÖ-Klub:

Für den ÖVP-Klub:

Für den FPÖ-Klub:

Die Grünen:

Je eine Ausfertigung erhalten:
1. SPÖ-Klub
2. ÖVP-Klub
3. FPÖ-Klub
4. Die Grünen
5. Stadtamt – Verwaltung (Rundlauf)
6. Versorgungsbetrieb

„BEILAGE 1"

Freiheitliche GR-Fraktion Wilhelmsburg

An den Gemeinderat
der Stadtgemeinde Wilhelmsburg
z.Hd. Hr. Bürgermeister

Wilhelmsburg, am 23.10.2024

## Dringlichkeitsantrag

gem. § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung

Begründung der Dringlichkeit:

Um unseren sozial bedürftigen Bürgerinnen und Bürgern in Wilhelmsburg schnell und umfassend helfen zu können, soll der Heizkostenzuschuss analog zum Modell des Landes Niederösterreich etwas angepasst werden.

Die unterfertigenden Mandatare stellen den Antrag, die Tagesordnung um folgenden Tagesordnungspunkt zu erweitern:

### Anpassung des Wilhelmsburger Heizkostenzuschusses 2024/2025:

### Erhöhung von € 150,00 auf € 200,00.

Der Heizkostenzuschuss für das Jahr 2024/2025 kann von 21. Oktober 2024 bis 31. März 2025 beantragt werden. Die NÖ Landesregierung hat einen Zuschuss in Höhe von 150,00 € beschlossen. Zusätzlich wird vom Land der NÖ Wohnbonus angeboten, der darauf abzielt, die finanzielle Situation einkommensschwacher Haushalte zu entlasten.

Ein aktueller Gemeinderatsbeschluss sieht vor, dass wir denselben Betrag wie das Land NÖ beim Heizkostenzuschuss fördern. Angesichts der extrem hohen Energiepreissteigerungen in den letzten beiden Jahren wurden vom Land zusätzliche Förderungen bereitgestellt und die Heizkostenzuschüsse unserer Gemeinde wurden ebenfalls höher angepasst.

### Der Gemeinderat möge daher beschließen:

„Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wilhelmsburg wird ersucht, die Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses für die Heizperiode 2024/2025 in Höhe von € 200,00 für berechtigte Förderungswerber zu gewähren."

Unterschrift(en):

Stadtrat Christian Brenner

„ BEILAGE 2"

KANAL/WASSER Grubtalsiedlung Teil 2

| Reihung | Zinsgestaltung | Bank | Referenz | Agio | Zinssatz | Ratenperiode | Rate | Zinsbelastung | Gesamtbelastung | Interne Notiz |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Variabel | HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG | 6M-Euribor | 0,440 | 3,486 | Halbjährlich | 20.381,87 | 342.593,32 | 1.019.093,32 | 30/360 Zinsverrechnung |
| 2 | Variabel | Austrian Anadi Bank AG | 6M-Euribor | 0,400 | 3,446 | Halbjährlich | 20.404,41 | 343.720,65 | 1.020.220,65 | |
| 3 | Variabel | Kommunalkredit Austria AG | 6M-Euribor | 0,450 | 3,496 | Halbjährlich | 20.516,15 | 349.307,64 | 1.025.807,64 | |
| 4 | Fix | Raiffeisenbank Traisen-Gölsental eGen | | | 3,005 | Halbjährlich | 19.339,42 | 290.471,13 | 966.971,13 | 25 J. 5 J. fix danach variabel - 30/360 Zinsverrechnung bei fix |
| 5 | Fix | Raiffeisenbank Traisen-Gölsental eGen | | | 3,005 | Halbjährlich | 19.339,42 | 290.471,13 | 966.971,13 | 25 J. 10 J. fix, danach variabel - 30/360 Zinsverrechnung bei fix |
| 6 | Fix | Kommunalkredit Austria AG | | | 2,974 | Halbjährlich | 19.365,86 | 291.792,91 | 968.292,91 | 25 J. fix |
| 22 | Variabel | Raiffeisenbank Traisen-Gölsental eGen | 6M-Euribor | 0,467 | 3,513 | Halbjährlich | 20.554,22 | 351.210,94 | 1.027.710,94 | |
| 23 | Variabel | Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG | 6M-Euribor | 0,550 | 3,596 | Halbjährlich | 20.740,61 | 360.530,62 | 1.037.030,62 | |
| 24 | Variabel | Volksbank Niederösterreich AG | 6M-Euribor | 0,625 | 3,671 | Halbjährlich | 20.790,70 | 363.034,81 | 1.039.534,81 | 30/360 Zinsverrechnung (KAPITALRATENANGEBOT) |
| 25 | Variabel | Hypo Tirol Bank AG | 6M-Euribor | 0,590 | 3,636 | Halbjährlich | 20.830,76 | 365.038,06 | 1.041.538,06 | |
| 26 | Variabel | BAWAG PSK | 6M-Euribor | 0,600 | 3,646 | Halbjährlich | 20.853,33 | 366.166,54 | 1.042.666,54 | GESAMTANGEBOT für 4 AS |
| 27 | Variabel | HYPO Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft | 6M-Euribor | 0,690 | 3,736 | Halbjährlich | 21.057,04 | 376.352,05 | 1.052.852,05 | |
| 33 | Fix | Hypo Tirol Bank AG | | | 2,990 | Halbjährlich | 19.400,58 | 293.528,89 | 970.028,89 | 25 J. fix |
| 34 | Fix | BAWAG PSK | | | 3,050 | Halbjährlich | 19.531,08 | 300.054,09 | 976.554,09 | 25 J. fix - GESAMTANGEBOT |
| 35 | Fix | Volksbank Niederösterreich AG | | | 3,125 | Halbjährlich | 19.596,69 | 303.334,69 | 979.834,69 | 25 J. fix - 30/360 Zinsverrechnung (KAPITALRATENANGEBOT) |
| 36 | Fix | HYPO Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft | | | 3,180 | Halbjährlich | 19.815,49 | 314.274,48 | 990.774,48 | 25 J. fix |
| 37 | Fix | HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG | | | 3,244 | Halbjährlich | 19.853,66 | 316.183,24 | 992.683,24 | 25 J. fix - 30/360 Zinsverrechnung - Einmalzuzählung bis 30.4.25 |
| 38 | Fix | Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG | | | 3,270 | Halbjährlich | 20.013,70 | 324.185,16 | 1.000.685,16 | 25 J - 15 J. fix danach Neuvereinbarung |

Diverse kleinere Projekte

| Reihung | Zinsgestaltung | Bank | Referenz | Agio | Zinssatz | Ratenperiode | Rate | Zinsbelastung | Gesamtbelastung | Interne Notiz |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Variabel | HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG | 6M-Euribor | 0,440 | 3,486 | Halbjährlich | 19.703,98 | 331.198,86 | 985.198,86 | 30/360 Zinsverrechnung |
| 2 | Variabel | Austrian Anadi Bank AG | 6M-Euribor | 0,400 | 3,446 | Halbjährlich | 19.725,77 | 332.288,70 | 986.288,70 | |
| 3 | Variabel | Kommunalkredit Austria AG | 6M-Euribor | 0,450 | 3,496 | Halbjährlich | 19.833,80 | 337.689,87 | 991.689,87 | GESAMTANGEBOT |
| 4 | Fix | Raiffeisenbank Traisen-Gölsental eGen | | | 3,005 | Halbjährlich | 18.696,20 | 280.810,23 | 934.810,23 | 25 J. - 5 J. fix, danach variabel - 30/360 Zinsverrechnung bei fix |
| 5 | Fix | Raiffeisenbank Traisen-Gölsental eGen | | | 3,005 | Halbjährlich | 18.696,20 | 280.810,23 | 934.810,23 | 25 J. - 10 Jahre fix, danach variabel - 30/360 Zinsverrechnung bei fix |
| 6 | Fix | Kommunalkredit Austria AG | | | 2,974 | Halbjährlich | 18.721,76 | 282.088,05 | 936.088,05 | 25 J. fix - GESAMTANGEBOT |
| 22 | Variabel | Raiffeisenbank Traisen-Gölsental eGen | 6M-Euribor | 0,467 | 3,513 | Halbjährlich | 19.870,60 | 339.529,87 | 993.529,87 | |
| 23 | Variabel | Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG | 6M-Euribor | 0,550 | 3,596 | Halbjährlich | 20.050,79 | 348.539,58 | 1.002.539,58 | |
| 24 | Variabel | Volksbank Niederösterreich AG | 6M-Euribor | 0,625 | 3,671 | Halbjährlich | 20.099,21 | 350.960,48 | 1.004.960,48 | 30/360 Zinsverrechnung (Kapitalratenangebot) |
| 25 | Variabel | Hypo Tirol Bank AG | 6M-Euribor | 0,590 | 3,636 | Halbjährlich | 20.137,94 | 352.897,10 | 1.006.897,10 | |
| 26 | Variabel | BAWAG PSK | 6M-Euribor | 0,600 | 3,646 | Halbjährlich | 20.159,76 | 353.988,05 | 1.007.988,05 | GESAMTANGEBOT für 4 AS |
| 27 | Variabel | HYPO Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft | 6M-Euribor | 0,690 | 3,736 | Halbjährlich | 20.356,70 | 363.834,80 | 1.017.834,80 | |
| 33 | Fix | Hypo Tirol Bank AG | | | 2,990 | Halbjährlich | 18.755,33 | 283.766,29 | 937.766,29 | 25 J. fix |
| 34 | Fix | BAWAG PSK | | | 3,050 | Halbjährlich | 18.881,49 | 290.074,47 | 944.074,47 | 25 J. fix - GESAMTANGEBOT für 4 AS |
| 35 | Fix | Volksbank Niederösterreich AG | | | 3,125 | Halbjährlich | 19.039,85 | 297.992,39 | 951.992,39 | 25 J. fix - 30/360 Zinsverrechnung (KAPITALRATENANGEBOT) |
| 36 | Fix | HYPO Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft | | | 3,180 | Halbjährlich | 19.156,44 | 303.821,89 | 957.821,89 | 25 J. fix |
| 37 | Fix | HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG | | | 3,244 | Halbjährlich | 19.193,34 | 305.667,16 | 959.667,16 | 25 J. fix - 30/360 - Einmalzuzählung bis 30.04.2025 |
| 38 | Fix | Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG | | | 3,270 | Halbjährlich | 19.348,06 | 313.402,94 | 967.402,94 | 25 J. - 15 J. fix, danach Neuvereinbarung |

Kanalsanierung ABA/WVA

| Reihung | Zinsgestaltung | Bank | Referenz | Agio | Zinssatz | Ratenperiode | Rate | Zinsbelastung | Gesamtbelastung | Interne Notiz |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Variabel | HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG | 6M-Euribor | 0,440 | 3,486 | Halbjährlich | 18.077,04 | 303.852,17 | 903.852,17 | 30/360 Zinsverrechnung |
| 2 | Variabel | Austrian Anadi Bank AG | 6M-Euribor | 0,400 | 3,446 | Halbjährlich | 18.097,04 | 304.852,02 | 904.852,02 | |
| 3 | Variabel | Kommunalkredit Austria AG | 6M-Euribor | 0,450 | 3,496 | Halbjährlich | 18.196,14 | 309.807,22 | 909.807,22 | GESAMTANGEBOT |
| 4 | Fix | Raiffeisenbank Traisen-Gölsental eGen | | | 3,005 | Halbjährlich | 17.152,48 | 257.624,06 | 857.624,06 | 25 J. - 5 J. fix, danach variabel - 30/360 Zinsverrechnung bei fix |
| 5 | Fix | Raiffeisenbank Traisen-Gölsental eGen | | | 3,005 | Halbjährlich | 17.152,48 | 257.624,06 | 857.624,06 | 25 J. - 10 J. fix, danach variabel - 30/360 Zinsverrechnung bei fix |
| 6 | Fix | Kommunalkredit Austria AG | | | 2,974 | Halbjährlich | 17.175,93 | 258.796,37 | 858.796,37 | 25 J. fix - GESAMTANGEBOT |

| | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 22 | Variabel | Raiffeisenbank Traisen-Gölsental eGen | 6M-Euribor | 0,467 | 3,513 | Halbjährlich | 18.229,91 | 311.495,29 | 911.495,29 | |
| 23 | Variabel | Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG | 6M-Euribor | 0,550 | 3,596 | Halbjährlich | 18.395,22 | 319.761,08 | 919.761,08 | |
| 24 | Variabel | Volksbank Niederösterreich AG | 6M-Euribor | 0,625 | 3,671 | Halbjährlich | 18.439,64 | 321.982,09 | 921.982,09 | 30/360 Zinsverrechnung (KAPITALRATENANGEBOT) |
| 25 | Variabel | Hypo Tirol Bank AG | 6M-Euribor | 0,590 | 3,636 | Halbjährlich | 18.475,18 | 323.758,81 | 923.758,81 | |
| 26 | Variabel | BAWAG PSK | 6M-Euribor | 0,600 | 3,646 | Halbjährlich | 18.495,19 | 324.759,68 | 924.759,68 | GESAMTANGEBOT für 4 AS |
| 27 | Variabel | HYPO Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft | 6M-Euribor | 0,690 | 3,736 | Halbjährlich | 18.675,87 | 333.793,39 | 933.793,39 | |
| 33 | Fix | Hypo Tirol Bank AG | | | 2,990 | Halbjährlich | 17.206,72 | 260.336,05 | 860.336,05 | 25 J. fix |
| 34 | Fix | BAWAG PSK | | | 3,050 | Halbjährlich | 17.322,47 | 266.123,37 | 866.123,37 | 25 J fix - GESAMTANGEBOT für 4 AS |
| 35 | Fix | Volksbank Niederösterreich AG | | | 3,125 | Halbjährlich | 17.380,66 | 269.032,98 | 869.032,98 | 25 J. fix - 30/360 Zinsverrechnung (KAPITALRATENANGEBOT) |
| 36 | Fix | HYPO Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft | | | 3,180 | Halbjährlich | 17.574,71 | 278.735,68 | 878.735,68 | 25 J. fix |
| 37 | Fix | HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG | | | 3,244 | Halbjährlich | 17.608,57 | 280.428,59 | 880.428,59 | 25 J. fix - 30/360 Zinsverrechnung - Einmalzuzählung bis 30.04.25 |
| 38 | Fix | Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG | | | 3,270 | Halbjährlich | 17.750,51 | 287.525,64 | 887.525,64 | 25 J. - 15 J. fix, danach Neuvereinbarung |

**calisthenics park**

| Reihung | Zinsgestaltung | Bank | Referenz | Agio | Zinssatz | Ratenperiode | Rate | Zinsbelastung | Gesamtbelastung | Interne Notiz |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Variabel | HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG | 6M-Euribor | 0,440 | 3,486 | Halbjährlich | 5.385,95 | 36.578,56 | 161.578,56 | 30/360 Zinsverrechnung |
| 2 | Variabel | Austrian Anadi Bank AG | 6M-Euribor | 0,400 | 3,446 | Halbjährlich | 5.389,81 | 36.694,29 | 161.694,29 | |
| 3 | Variabel | Kommunalkredit Austria AG | 6M-Euribor | 0,450 | 3,496 | Halbjährlich | 5.408,92 | 37.267,54 | 162.267,54 | GESAMTANGEBOT |
| 4 | Fix | Raiffeisenbank Traisen-Gölsental eGen | | | 3,005 | Halbjährlich | 5.206,74 | 31.202,30 | 156.202,30 | 15 J. - 5 J. fix, danach variabel - 30/360 Zinsverrechnung bei fix |
| 5 | Fix | Raiffeisenbank Traisen-Gölsental eGen | | | 3,005 | Halbjährlich | 5.206,74 | 31.202,30 | 156.202,30 | 15 J. - 10 J. fix, danach variabel - 30/360 Zinsverrechnung bei fix |
| 6 | Fix | Kommunalkredit Austria AG | | | 2,977 | Halbjährlich | 5.212,43 | 31.372,99 | 156.372,99 | 15 J. fix - GESAMTANGEBOT |
| 22 | Variabel | Raiffeisenbank Traisen-Gölsental eGen | 6M-Euribor | 0,467 | 3,513 | Halbjährlich | 5.415,42 | 37.462,71 | 162.462,71 | |
| 23 | Variabel | Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG | 6M-Euribor | 0,550 | 3,596 | Halbjährlich | 5.447,25 | 38.417,47 | 163.417,47 | |
| 24 | Variabel | BAWAG PSK | 6M-Euribor | 0,600 | 3,646 | Halbjährlich | 5.466,47 | 38.994,15 | 163.994,15 | GESAMTANGEBOT für 4 AS |
| 25 | Variabel | HYPO Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft | 6M-Euribor | 0,750 | 3,796 | Halbjährlich | 5.524,37 | 40.730,99 | 165.730,99 | |
| 26 | Variabel | Hypo Tirol Bank AG | 6M-Euribor | 0,800 | 3,846 | Halbjährlich | 5.543,74 | 41.312,20 | 166.312,20 | |
| 27 | Variabel | Volksbank Niederösterreich AG | 6M-Euribor | 0,875 | 3,921 | Halbjährlich | 5.550,97 | 41.529,18 | 166.529,18 | 30/360 (KAPITALRATEN ANGEBOT |
| 33 | Fix | BAWAG PSK | | | 3,020 | Halbjährlich | 5.228,56 | 31.856,65 | 156.856,65 | 15 J. fix - GESAMTANGEBOT für 4 AS |
| 34 | Fix | HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG | | | 3,244 | Halbjährlich | 5.295,36 | 33.860,75 | 158.860,75 | 15 J fix - 30/360 Zinsverrechnung (Einmalzuzählung bis 30.04.25) |
| 35 | Fix | HYPO Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft | | | 3,250 | Halbjährlich | 5.315,27 | 34.458,17 | 159.458,17 | 15 J. fix |
| 36 | Fix | Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG | | | 3,270 | Halbjährlich | 5.322,85 | 34.685,54 | 159.685,54 | 15 J. fix |
| 37 | Fix | Hypo Tirol Bank AG | | | 3,280 | Halbjährlich | 5.326,64 | 34.799,29 | 159.799,29 | 15 J. fix |
| 38 | Fix | Volksbank Niederösterreich AG | | | 3,375 | Halbjährlich | 5.344,29 | 35.328,72 | 160.328,72 | 15 J. fix - 30/360 Zinsverrechnung (KAPITALRATENANGEBOT) |

| | |
|---|---|
| * | gelbe Felder - durch die fix+variable Gestaltung sind Gesamtzinsbelastung/Gesamtbelatung nur durch individuelle Tilgungspläne zu errechnen oder aktuell noch nicht zu berechnen (bei Passus "Neuvereinbarung) - gerne stehen wir hier zur Verfügung |

FRC

HOCHWASSERHILFE

| Reihung | Zinsgestaltung | Bank | Referenz | Agio | Zinssatz | Ratenperiode | Rate | Zinsbelastung | Gesamtbelastung | Interne Notiz |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Variabel | Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG | 6M-Euribor | 0,000 | 3,046 | Halbjährlich | 519.463,21 | 77.852,84 | 2.077.852,84 | var. NUR 6-M-Euribor - KEIN AGIO endfäällig |
| 2 | Variabel | UniCredit Bank Austria AG | 6M-Euribor | 0,310 | 3,356 | Halbjährlich | 521.460,50 | 85.841,99 | 2.085.841,99 | endfällig |
| 3 | Variabel | HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG | 6M-Euribor | 0,420 | 3,466 | Halbjährlich | 521.848,58 | 87.394,33 | 2.087.394,33 | 30/360 Zinsverrechnung - endfällig |
| 4 | Variabel | Austrian Anadi Bank AG | 6M-Euribor | 0,380 | 3,426 | Halbjährlich | 521.911,91 | 87.647,66 | 2.087.647,66 | endfällig |
| 5 | Variabel | HYPO Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft | 6M-Euribor | 0,390 | 3,436 | Halbjährlich | 521.976,42 | 87.905,66 | 2.087.905,66 | endfällig - GESAMTANGEBOT |
| 6 | Fix | Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG | | | 2,320 | Halbjährlich | 514.797,52 | 59.190,08 | 2.059.190,08 | fix 2 J. endfällig/vorzeitige Tilgung aus Mitteln der Zuschüsse notwendig/pönalefrei |
| 23 | Variabel | Hypo Tirol Bank AG | 6M-Euribor | 0,430 | 3,476 | Halbjährlich | 522.234,45 | 88.937,80 | 2.088.937,80 | ver. endfällig - gültig bis 30.10.24 |
| 24 | Variabel | Raiffeisenbank Traisen-Gölsental eGen | 6M-Euribor | 0,467 | 3,513 | Halbjährlich | 522.473,18 | 89.892,70 | 2.089.892,70 | var. endfällig - Abruf gesamt bis 30.11.24 |
| 25 | Variabel | BAWAG PSK | 6M-Euribor | 0,600 | 3,646 | Halbjährlich | 523.331,65 | 93.326,62 | 2.093.326,62 | nicht endfällig angeboten |
| 26 | Variabel | Hypo Tirol Bank AG | 3M-Euribor | 0,650 | 3,696 | Vierteljährlich | 260.661,40 | 85.291,17 | 2.085.291,17 | KONTOKORRENTRAHMEN - Aufrundung auf das nächste 1/8% - 3 M Euribor |